

TV Leichtathletinnen auf Titeljagd

Auf einer waren Medaillenjagd befanden sich am Samstag die Leichtathletinnen des TV Bad Kötzting bei ihren Bezirksmeisterschaften in den Altersklassen U 14 und U 16 in Amberg. Bei 22 Starts gewannen sie 14 Medaillen, die sich in sieben goldenen, drei silbernen und vier bronzenen aufteilten. Bei diesen Ergebnissen waren auch wieder neun persönliche Bestleistungen zu verzeichnen. Mittlerweile befinden sich schon wieder mehrere Athletinnen aus der Trainingsgruppe von Trainer Alois Brandl auf den TopTen Plätzen in den Bestenlisten von Bayern, ja sogar Deutschlandweit.

Die größte Medaillensammlerin aus den Reihen der TV-Mädels war Valentina Ascherl in der AK W 12. Sie gewann in den Einzeldisziplinen dreimal Gold und einmal Silber und mit der 4x75 m Staffel auch noch mal Gold. Sie war damit auch die erfolgreichste Athletin dieser Meisterschaften im Stadion am Schanzl. Jeweils auf Rang eins und damit Oberpfalzmeisterin wurde sie im Weitsprung mit ausgezeichneten 4.97m. Dies war die beste Weite des Tages und wurde auch von keiner älteren Athletin übertroffen. Titel Nummer zwei gewann sie im 60 m Hürden Spring in 10.25 Sek und Nr. drei gab es im Speerwurf mit 25,29 m. Die Silbermedaille bekam sie für ihre 10.65 Sek im 75 m Sprint mit nur drei hundertstel Sekunden hinter der Siegerin. Mit neuer Bestzeit von 13.36 Sek über die 100 m, holte sie Anna Schmidt in der AK W 14 ebenfalls einen Oberpfalztitel. Ferner gab es für sie noch dreimal Silber bei der Siegerehrung. Dies war über die 60 m Hürden (13.32 Sek), den 800 m in 2.44.31 min und im Weitsprung mit 4.76 m. Emma Heinze AK W 13 gewann zum ersten Male bei Bezirksmeisterschaften in einer Einzelwertung eine Goldmedaille. In neuer Bestzeit von 10,78 Sek siegte sie über die 60 m Hürden. Jeweils Rang drei und damit die Bronzemedailles holte sie sich im Weitsprung mit 4.43 m und im 75 m Sprint in 11,14 Sek. Auch diese beiden Ergebnisse waren neue Bestleistungen. Mit einer großartigen taktischen Meisterleistung, gewann das 11jährige Küken des TV Sextett, Magdalena Neuberger eine Altersklasse höher den 800 m Lauf. Sie ließ in einem langen Schlusspurt ihren Gegnerinnen keine Chance auf die Goldmedaille. Rafaela Berzl W 12, gewann mit neuer Bestzeit von 10.87 Sek im 60 m Hürdenlauf die Bronzemedaille. Großes Pech hatte bei diesen Wettkämpfen leider Sophia Robl W 12. Gleich dreimal landete sie im Weitsprung, dem 800 m Lauf sowie über die 60 m Hürden auf den undankbaren vierten Plätzen.

Die siebte Goldmedaille gab es für die TV Mädels in der 4x75 m Staffel. In der Besetzung; Rafaela Berzl - Emma Heinze – Magdalena Neuberger und Valentina Ascherl liefen sie in sehr guten 41.70 Sek als Siegerinnen ins Ziel. Mit guter Stabübergabe bei den einzelnen Wechseln konnten sie die starke Staffel der Startgemeinschaft, Regensburg-Schwandorf-Weiden auf den zweiten Platz verweisen.

So verließ die Truppe von Trainer Brandl mit reichem Medaillensegen das Sportgelände in Amberg.